

Satzung
Bewerbung und Eignungsfeststellungsverfahren
für den B.Sc.-Studiengang „Angewandte Sportwissenschaften
- Schwerpunkt Training und Gesundheit“

Der Studiengang ASW an der Fakultät AGW der TH Deggendorf zeichnet sich durch das Erwerben praktischer Kompetenzen für die Bereiche Sport und Gesundheit aus. Interdisziplinarität und sozial-kommunikative Kompetenz sind Voraussetzungen für ein wirkungsvolles Agieren im sensiblen Umfeld von Gesundheit und Sport. Vor dem Hintergrund der für die Absolvent:Innen des Studienganges identifizierten Berufsfelder besitzt jedoch auch eine solide sportpraktische Ausbildung einen hohen Stellenwert. Das Kennenlernen und Beherrschen (auf unterschiedlichem Niveau) von Kern-, Erlebnis- und Therapiesportarten, verbunden mit der Fähigkeit des methodisch-didaktischen Transfers befähigt zu der für den Arbeitsmarkt erforderlichen Universalität.

Um diesen, im Curriculum des Studienganges verankerten, Anforderungen im Studium gerecht werden zu können, sind von den Bewerbern bereits vor Studienbeginn eine Reihe von Voraussetzungen nachzuweisen.

Bewerbung und Fristen:

Zulassungsvoraussetzungen

- Hochschulzugangsberechtigung
- Beständenes Eignungsfeststellungsverfahren der THD
- Ärztliches Attest zur Sporttauglichkeit

Bewerbung

- Mitte April bis 15.07.
- Online-Bewerbung auf www.th-deg.de/bewerbung
- Nachreichfrist der Hochschulzugangsberechtigung bis 27.07.
- Zulassungsbescheid per E-Mail bis Anfang August
- Einschreibung/Immatrikulation per Post bis Mitte September

Eignungsfeststellungsverfahren (EFV) ^{*1}

<i>Bezeichnung: Bewerbung, Eignungsfeststellung</i>	<i>Dokument EFV ASW</i>	<i>Version 1.2 vom 01.03.2021</i>	<i>Bearbeiter Prof. Martin</i>	<i>Freigabe am 15.03.2021</i>	<i>Freigabe durch Prof. Martin</i>	<i>Seite 1 von 7</i>
---	-----------------------------	---------------------------------------	------------------------------------	-----------------------------------	--	----------------------

Teil I

Sportabzeichen Gold des DOSB

Teil II

Fragebogentest zur Evaluierung der sozial-kommunikativen Kompetenz und qualifizierten Interdisziplinarität

Teil III

Eignungstest grundlegender Bewegungsfertigkeiten in den Sportspielen

Zeitpunkt der Durchführung des THD-EFV

Durchführung am Freitag der jeweils ersten kompletten Juliwoche des laufenden Kalenderjahres

Ort der Durchführung des THD-EFV

Teil II

Vorlesungssaal Campus THD, alternativ digitale Fernprüfung

Teil III

Comenius- Turnhalle Deggendorf

Freisportanlage an der Trät Deggendorf

ASW- Studienbereich im Deggs

*¹ Siehe Ausführungsbestimmungen zur Durchführung des EFV

<i>Bezeichnung: Bewerbung, Eignungsfeststellung</i>	<i>Dokument EFV ASW</i>	<i>Version 1.2 vom 01.03.2021</i>	<i>Bearbeiter Prof. Martin</i>	<i>Freigabe am 15.03.2021</i>	<i>Freigabe durch Prof. Martin</i>	<i>Seite 2 von 7</i>
---	-----------------------------	---------------------------------------	------------------------------------	-----------------------------------	--	----------------------

Ausführungsbestimmungen zur Durchführung des EFV

Zu Teil I ¹⁾

Die Studienbewerber müssen einen beglaubigten Leistungsnachweis (nicht älter als 1 Jahr) über das Ablegen des DOSB-Sportabzeichens erbringen. Dabei müssen in allen 4 geforderten Kategorien des Deutschen Sportabzeichens (DSA) die altersgerechten Leistungsnormative für Gold nachgewiesen werden. Folgende Vorgaben müssen dabei erfüllt werden:

1. In den Kategorien Ausdauer und Schnelligkeit sind nur folgende Kombinationen zulässig:
 - a. 3000 m Ausdauerlauf und 25 m Schwimmen oder
 - b. 100 m Sprint-Lauf und 800 m Schwimmen
2. In den Kategorien Kraft und Koordination können beliebige Disziplinen des DSA in Gold ausgewählt werden.

Zu Teil II

Der Multiclustert- Fragebogen (Multiple Choice) wird zu Beginn des Testtages gemeinsam von allen Teilnehmern/innen vor Absolvierung der Tests der Bewegungsfertigkeiten in den Sportspielen ausgefüllt. Alternativ ist eine digitale Fernprüfung möglich. Die Zeit für das Ausfüllen beträgt einheitlich 45 min. Es erfolgt eine teilautomatisierte Auswertung der Fragebögen. Bei Erreichen von 50 % richtigen Antworten gilt der Test als bestanden.

Zu Teil III ²⁾

Alle am Test teilnehmenden Personen müssen 4 Testformen absolvieren. 3 von 4 Testformen müssen entsprechend den Testvorgaben (Kategorien) bestanden werden.

1. Dribbling im Slalomparcours mit Basketball
2. Oberes und unteres Zuspiel, Aufschlag gegen die Wand mit dem Volleyball
3. Jonglieren, Passen und Annehmen mit dem Fußball
4. Passen und Torwürfe mit dem Handball

¹⁾ Zum Nachweis der sportlichen Eignung entsprechend Teil I und III können der bestandene BaySpET, vergleichbare EFV deutscher Hochschulen bzw. Universitäten (nicht älter als 3 Jahre) oder eine anderweitig nachgewiesene besondere sportliche Eignung (z.B. Landes- oder Bundeskader eines Sportfachverbandes) als gleichwertig anerkannt werden.

²⁾ Eine detaillierte Beschreibung der Testformen erfolgt jeweils 4 Monate vor dem Testdatum und ist auf der THD-Homepage des Studienganges ASW einsehbar

Bezeichnung: Bewerbung, Eignungsfeststellung	Dokument EFV ASW	Version 1.2 vom 01.03.2021	Bearbeiter Prof. Martin	Freigabe am 15.03.2021	Freigabe durch Prof. Martin	Seite 3 von 7
--	---------------------	-------------------------------	----------------------------	---------------------------	--------------------------------	---------------

Anforderungen/ Testformen EFV der THD 2021

Präambel

- Mit den hier angegebenen Fertigkeitennachweisen sollen grundlegende studienrelevante Basisfertigkeiten in den großen Sportspielen abgeprüft werden
- Pro Fertigkeit werden zwei Versuche (Handball 2x3) gewährt
- Die Bewertung erfolgt in 3 Kategorien:
 - A) technisch korrekte Ausführung in den vorgegebenen Limiten
 - B) technisch mangelhafte Ausführung in den vorgegebenen Limiten
 - C) Überschreiten der vorgegebenen Limite
- Es müssen mindestens zwei Fertigkeiten mit der Bewertung A und eine Fertigkeit mit der Bewertung B bestanden werden

1. Basketball

- Einhändiges (rechts und/oder links) Dribbling: Slalom um 6 Stangen im Abstand von 2m, (Damen-Basketball)
Zeitnormen: Damen $\leq 12,00$ s, Männer $\leq 10,00$ s (hin- und zurück) s. Abb. 1

2. Volleyball

- Zuspiel: Herren 20x, Damen 20x eigenes Zuspiel mit dem Hallenvolleyball ohne Unterbrechung, davon 10x oberes Zuspiel (Pritschen) und 10x unteres Zuspiel (Baggern) in beliebiger Abfolge s. Abb. 2
- Aufschlag (von oben oder unten) an eine Wand oberhalb einer 2,50 hohen Linie aus einer Entfernung von mind. 4 m, eigene Annahme (Baggern) des zurückprellenden Balls und anschließendes einhändiges Fangen des zuvor angenommenen Balles

3. Fußball

- Hochhalten/Jonglieren: Fußball nach eigenem Anwurf innerhalb eines 3x3m großen Feldes in der Luft mit unterer Extremität jonglieren (Herren 6x, Damen 4x), ohne dass der Ball den Boden berührt.
- Einen Pass innerhalb eines Vierecks aus insgesamt 8 m langen umgekippten Langbänken aus einem in der Mitte befindlichen Quadrat mit 1,50 m Kantenlänge an eine Langbank spielen und den Ball selbst wieder annehmen. Danach Körperdrehung um 90 Grad in Uhrzeigerichtung und anspielen der nächstfolgenden Langbank. Insgesamt 2 Durchgänge mit insgesamt 8 Pässen und 8 Annahmen innerhalb einer vorgegebenen Zeit. (Herren 20 sec., Damen 25 sec.)
s. Abb. 3

Bezeichnung: Bewerbung, Eignungsfeststellung	Dokument EFV ASW	Version 1.2 vom 01.03.2021	Bearbeiter Prof. Martin	Freigabe am 15.03.2021	Freigabe durch Prof. Martin	Seite 4 von 7
--	---------------------	-------------------------------	----------------------------	---------------------------	--------------------------------	---------------

4. Handball

Technischer Grundlagen-Test: Passen in den Lauf, Fangen im Lauf, Torwurf (Schlagwurf, Sprungwurf oder Fallwurf) vom Kreis auf leeres Tor. Sicheres Passen & Fangen (Ball darf Boden nicht berühren) und Werfen.

Der Ablauf ist in 3er Gruppen 6 x zu durchlaufen, so dass jeder Prüfling je 2 x jede Position (Mitte, Links-Außen, Rechts-Außen) spielen muss. Geworfen wird von halblinks und halbrechts (s. Abb. 4, 5)

Alternatives Rückschlagspiel

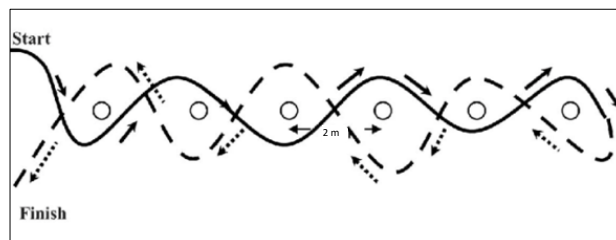
Alternativ zu den Fertigkeitennachweisen in den großen Sportspielen kann ein Sportspiel durch das Rückschlagspiel Tischtennis ersetzt werden. Die Prüfer müssen vor Beginn der Fertigkeitennachweis-Abnahme (bei der Anmeldung) durch den Prüfling über den Austausch der Sportartart informiert werden. Nach Beginn der Nachweis-Abnahme ist ein Sportartenwechsel nicht mehr möglich.

Tischtennis

- Übung 1: Mit ausschließlich Vorhand-Schlägen (10x) Spielen über die gesamte Tischbreite (einschließlich Aufschlag).
- Übung 2: Mit ausschließlich Rückhand-Schlägen (10x) Spielen über die gesamte Tischbreite (einschließlich Aufschlag).
- Übung 3: Abwechselndes Spielen mit Rück- und Vorhand-Schlägen (12x) von der Rückhand-Tischseite (Hinweis: erfordert Umlaufen!)

Der Ball muss bei den Übungen sicher im Spiel gehalten werden.

Abb. 1



Bezeichnung: Bewerbung, Eignungsfeststellung	Dokument EFV ASW	Version 1.2 vom 01.03.2021	Bearbeiter Prof. Martin	Freigabe am 15.03.2021	Freigabe durch Prof. Martin	Seite 5 von 7
--	---------------------	-------------------------------	----------------------------	---------------------------	--------------------------------	---------------

Abb. 2



Abb. 3

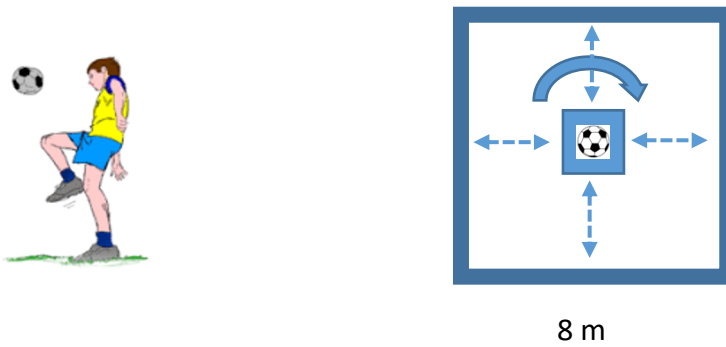
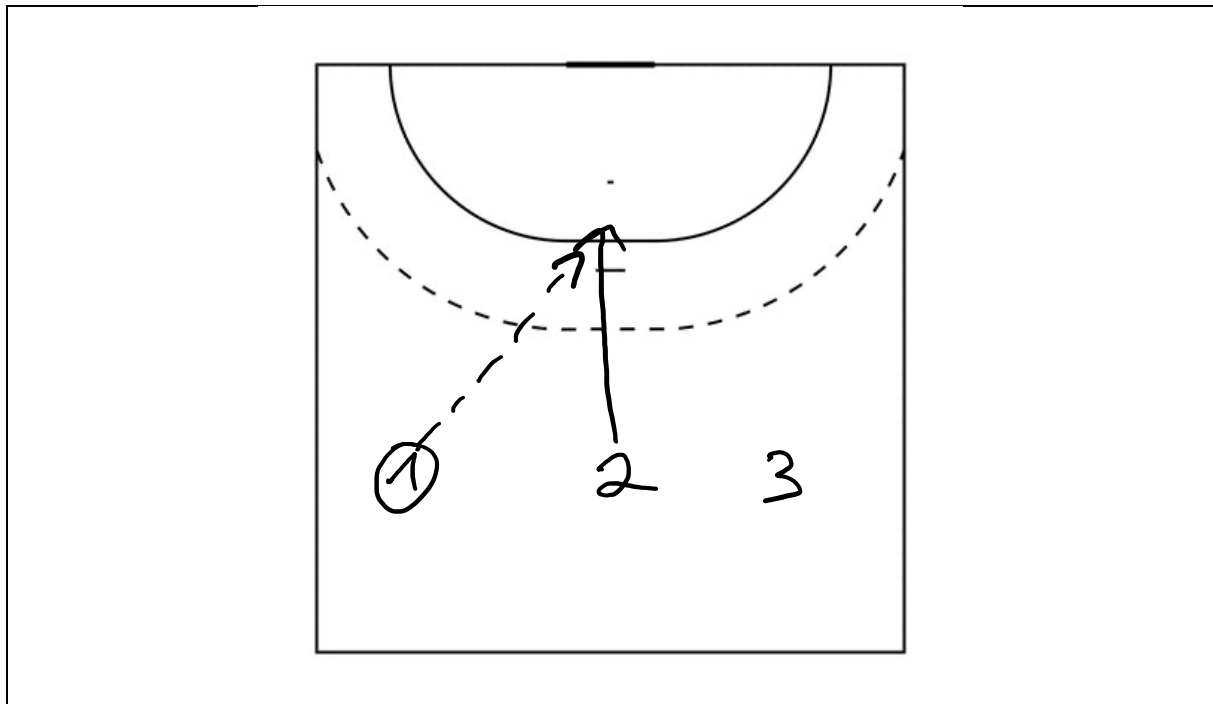


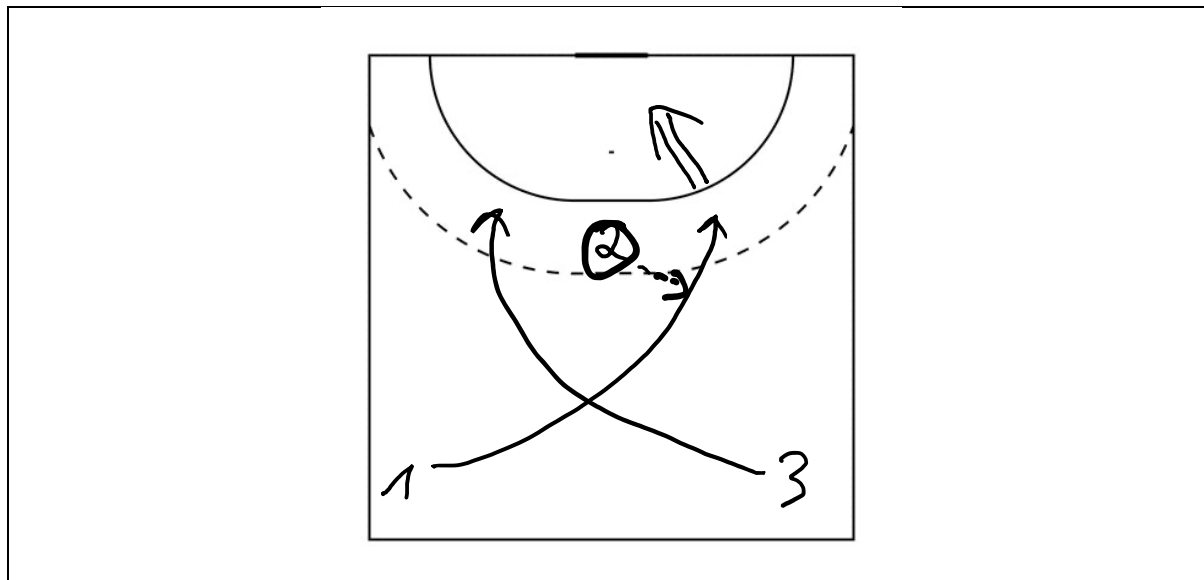
Abb. 4



A: Prüfling 1 (mit Ball) passt den Ball in den Lauf von Prüfling 2, der sich zum Kreis bewegt und den Ball zwischen Freiwurflinie und Kreis erhalten soll.

Bezeichnung: Bewerbung, Eignungsfeststellung	Dokument EFV ASW	Version 1.2 vom 01.03.2021	Bearbeiter Prof. Martin	Freigabe am 15.03.2021	Freigabe durch Prof. Martin	Seite 6 von 7
--	---------------------	-------------------------------	----------------------------	---------------------------	--------------------------------	---------------

Abb. 5



B: Prüflinge 1+3 kreuzen hinter 2 (nun mit Ball) auf die jeweils andere Seite Richtung Kreis (von halblinks auf halbrechts/ von halbrechts auf halblinks). Währenddessen dreht sich 2 und spielt den Ball in den Lauf von 3 (Wurf von halblinks). Dabei sollte 3 den Ball ca. 1m vor der Freiwurflinie, spätestens jedoch auf Höhe der Freiwurflinie erhalten, um ohne Dribbling und ohne Schrittfehler den Wurf abzuschließen (1-3 Bodenkontakte ab Fangen des Balles).

Für den nächsten Durchgang gehen die Prüflinge zurück in die gleiche Aufstellung, allerdings hat 3 den Ball. Nun passt 3 zu 2, der wiederum in den Lauf von 1 für einen Wurf von halbrechts passt.

Für die zweite Runde werden die Positionen der Grundaufstellung gewechselt: 1 nimmt die Position in der Mitte ein, 2 halbrechts, 3 halblinks. Es werden wieder 2 Durchgänge (Wurf von halblinks und Wurf von halbrechts) durchgeführt.

Für die dritte und letzte Runde werden die Positionen der Grundaufstellung wieder gewechselt: 1 geht auf halbrechts, 2 auf halblinks, 3 in die Mitte.

Legende

- 1, 2, 3: Prüflinge 1, 2, 3; Ein Kreis um eine Zahl zeigt Ballbesitz an
- →: Laufweg
- -->: Pass
- =>: Torwurf

Bezeichnung: Bewerbung, Eignungsfeststellung	Dokument EFV ASW	Version 1.2 vom 01.03.2021	Bearbeiter Prof. Martin	Freigabe am 15.03.2021	Freigabe durch Prof. Martin	Seite 7 von 7
--	---------------------	-------------------------------	----------------------------	---------------------------	--------------------------------	---------------